

9. Zertifizierungen - Garantie

Die Rohre von Interplast gehen über die Spezifikationen der europäischen Normen EN, der deutschen Normen DIN, der spanischen UNE und der britischen BS hinaus. Dies führt dazu, dass sie in den regelmäßigen, alle 6 Monate stattfindenden Tests, die von offiziellen Instituten an Stichproben aus der Produktion und aus dem Lager durchgeführt werden, keinerlei Mängel aufweisen. Ergebnis davon ist, dass die Rohre von Interplast von den folgenden Instituten zertifiziert sind und insgesamt mit 10 und mehr Zertifizierungen ausgezeichnet sind.

-ISO 9001 vom TÜV Deutschland für die Einhaltung aller für die Rohre einschlägigen internationalen Spezifikationen.



-SKZ Deutschland für die mechanische Resistenz der Rohre PEX, PP-R, PE-RT und PE MDX.

Diese Zertifikate betreffen die Kontrolle der Rohrmaße, die Messung des Vernetzungsgrades der PEX-Rohre, eine mikroskopische Prüfung der Homogenisierung, Tests unter Druck bei verschiedenen Temperaturen und Überprüfung der linearen Expansion.



-DVGW Deutschland für die Geeignetheit der PP-R-Rohre für Trinkwasser. Dieses Zertifikat betrifft Kontrollen bei 20 °C und bei 85 °C auf Geschmacks- und Geruchsneutralität, auf die Entwicklung von Mikroorganismen, die Abgabe von Substanzen und Metallen, welche die öffentliche Gesundheit gefährden (Kadmium, Arsen usw.).

-AENOR Spanien für die mechanische Beständigkeit der Rohre PEX und PP-R. Dies betrifft die Kontrolle der Rohrmaße, die Messung des Vernetzungsgrades der PEX-Rohre, eine mikroskopische Prüfung der Homogenisierung, Tests unter Druck bei verschiedenen Temperaturen und Überprüfung der linearen Expansion.



-MPA-NRW Deutschland für die Sauerstoffdurchlässigkeit der Rohre Como-pex Oxygen Barrier.

-WRAS-NSF, Großbritannien für die Geeignetheit der Rohre PEX und PP-R für Trinkwasser. Dieses Zertifikat betrifft Kontrollen bei 20 °C und bei 85 °C auf Geschmacks- und Geruchsneutralität, auf die Entwicklung von Mikroorganismen, die Abgabe von Substanzen und Metallen, welche die öffentliche Gesundheit gefährden (Kadmium, Arsen usw.).



Gleichzeitig werden die Rohre von den Labors des griechischen Normungsinstituts ELOT Tests auf ihre mechanische Resistenz unterzogen und vom griechischen staatlichen Chemielabor auf ihre Geeignetheit für Trinkwasser überprüft.

Schließlich gewährt Interplast auf seine Produkte sowie auf die Produkte seiner Tochterfirma ELVIOM AG einen Versicherungsschutz der ALLIANZ für einen Betrag von bis zu 3.000.000 €. Diese Garantie betrifft die Erzeugnisse, wie diese in den technischen Handbüchern der Gesellschaft beschrieben sind.